



# BRIEF FÜR DIE ZUKUNFT

Sehr geehrter Herr Finanzminister,  
sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Es liegt in Ihrer Hand, Sonntagsreden wahr werden zu lassen:

Investitionen in die Bildung stärken die Leistungsfähigkeit und die sozialen Standards unseres Staates. Wer für morgen Spitalsbetten, Vollbeschäftigung und einen sozialen Wohnbau sichern will, muss heute mehr in die Bildung unserer Kinder investieren.

Setzen Sie sich jetzt persönlich dafür ein, dass der neue Finanzausgleich die zusätzlichen Mittel für eine bedarfsgerechte Ressourcenvergabe zur Verfügung stellt! Die Herausforderungen der Gegenwart verlangen diese Maßnahme.

Wir benötigen auch genügend Ressourcen für die Volksschulen, um das Zwei-LehrerInnen-System verwirklichen zu können. 1600 Lehrpersonen haben diese Forderung in Vorarlberg unterschrieben.

Jedes Kind hat ein Anrecht auf seine individuelle Förderung, denn jedes Kind trägt die Zukunft unseres Landes in sich. Geben Sie unseren LehrerInnen die Chance, erfolgreiche BrückenbauerInnen in die Zukunft zu sein!

Wir alle brauchen daher Ihre bewusste politische Entscheidung, die Budgetmittel für die Schulen zu erhöhen. Schaffen Sie sozial indizierte und bedarfsgerechte Ressourcen!

Gemeinsam für die Zukunft unserer Jugend

MMag. Dr. Thomas Bulant  
Bundesvorsitzender der FSG und des SLÖ

Gerhard Unterkofler  
Vors. der FSG/APS in Vorarlberg

Willi Schneider  
Vorsitzender des SLV Vorarlberg

---

Dieses Schreiben erging am 23. Mai 2016 an BM Dr. Hans Jörg Schelling und Landeshauptmann Markus Wallner. Alle Bundesländer haben an dieser Aktion teilgenommen.